

In Zeiten des Verbrechens

Max Hellers erster Fall

Ein Kämpfer für Gerechtigkeit – wie Max Heller wurde, wer er ist

1917 kehrt der 21-jährige Max Heller verletzt und traumatisiert aus dem Ersten Weltkrieg zurück. Im von Hunger, Gewalt und politischen Unruhen geprägten Dresden sucht er nach einem Weg zurück ins Leben, nach Ablenkung, nach Liebe und nach einer Aufgabe. Die Konfrontation mit brutaler Bandenkriminalität, sein großer Gerechtigkeitssinn und der Rat seines Großvaters Gustav Heller, einem Kriminalrat a.D., führen ihn in den Polizeidienst. Als frischgebackener Schupo verliebt sich Heller bei einem Elbdampferausflug in die junge Karin. Doch der Standesunterschied scheint eine Beziehung unmöglich zu machen ...

Die bewegende Vorgeschichte von Max Heller und ein eindringlicher Blick auf ein erschüttertes Deutschland und seine Menschen.



In Zeiten des Verbrechens

Originalausgabe
448 Seiten

ISBN: 978-3-423-26364-1
EUR 17,00 [DE] – EUR 17,50 [AT]
ET 13. Juli 2023, 1. Auflage
Format : 13,6 x 21,0 cm
Sprache: Deutsch

Pressestimmen

» Mit Geschick und Einfühlsamkeit schildert der Autor das Grauen der Kriegszeit und die Not zu Beginn der 1920er Jahre – und nicht zuletzt die Gefühlswelt eines jungen Menschen, in diesem Chaos zurechtzukommen. «

9. September 2023, dpa